

Donnerstag, 21. November 2019, Münchner Merkur - Nord /  
Lokales - Sport

## BERICHTE VOM JUGENDFUSSBALL



Meister: Die U14 des TSV Grasbrunn bleibt als einziges Team ihrer Gruppe ungeschlagen. Foto: Brunner/TSV

### FC Aschheim

SC Grüne Heide – U11-Junioren 2:6 (2:2) – Der FC Aschheim hat sich den 4. Platz mit 14 Punkten und 50:33 Toren nach einer Vorrunde mit Licht und Schatten. Nach einem Gegentreffer dreht Aschheim das Spiel zum 2:1, ehe Grüne Heide zum 2:2-Pausenstand ausgleicht. Nach der entsprechenden Ansage in der Pause und der Umstellung lief es nach Wiederanpiff besser. Und der FCA feiert noch einen klaren Sieg.

SC Grüne Heide – U10-Junioren 2:7 (1:0) – Im letzten Ligaspiel der Gruppe „stark“ hat der der FCA seine tadellose Auswärtsbilanz von drei Siegen in drei Spielen ausgebaut. Aschheim war deutlich überlegen, dennoch ging Heide in

Führung. Erst nach der Pause fielen auch die überfälligen Tore. Innerhalb von 10 Minuten drehte der FCA das Spiel zum 4:1. Drei weitere Treffer folgten. Ein toller 3. Platz in der Abschlusstabelle sorgte für einen versöhnlichen Abschluss.

D-Juniorinnen – Teutonia München 2:5 (1:3) – Die dritte Niederlage in Folge hat Aschheim gegen Teutonia kassiert; die Gäste sprangen dadurch vorübergehend an die Tabellenspitze.

Fortuna Unterhaching – U15-Junioren 7:0 (4:0) – Auch im letzten Hinrundenspiel war für die Aschheimer nicht viel zu holen. Zu viele leichte Ballverluste und Fehlpässe machten ihnen das wieder das Leben schwer. Die Laufbereitschaft und der Wille jeden Ball zu erobern war sehr hoch. Der Gegner spielte aber besser zusammen und gewann zu Recht diese Partie.

TSV Grasbrunn

SB DJK Taufkirchen – U14-Junioren 0:1 (0:1) – Im Endspiel um die Gruppen-Meisterschaft überzeugte das Team um Kapitän Flo Ziegler mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung, großem Kampfgeist und spielerischen Akzenten. Unterstützt von 40 mitgereisten Fans setzten sich die Grasbrunner von der ersten Minute an entschlossen gegen einen zweikampfstarken und defensiv gut organisierten Gegner durch. Nach einem Foul an Raphael Brunner verwandelte Kapitän Flo Ziegler den Elfmeter zum 1:0. In der zweiten Halbzeit stellten die Gastgeber um und entwickelten nun mehr Druck auf die von Pietro Petruzzello gut organisierte Abwehr ohne daraus Kapital zu schlagen. Grasbrunn blieb als einziges Team in der Gruppe ungeschlagen.

SV Heimstetten

U19-Junioren – SV Aubing 1:2 (1:1) – In einem sehr guten und spannenden A-Jugendspiel gegen den SV Aubing hat die Mannschaft von Trainer Ralf Rensch unglücklich verloren. Von Beginn an entwickelte sich eine intensive und rassige Partie. In der waren die Hoaschdenger zwar die spielerisch bessere

und spielbestimmende Mannschaft, die Gäste aus Aubing hielten jedoch mit Kampfgeist und hoher Laufbereitschaft gut dagegen. Beide Mannschaften könnten sich nur wenige Tormöglichkeiten erspielen, die Gäste verwerten eine mehr.  
Tor: Anes Zilic.

TSV Milbertshofen – U17-Junioren 0:2 (0:2) – Heimstetten hat den positiven Lauf der vergangenen Wochen fortgesetzt und den fünften Sieg in Folge eingefahren. Von Beginn an brachten die Gäste auf dem neuen Kunstrasen in Milbertshofen ihr dominantes Spiel der Vorwochen wieder aufs Feld. Sie ließen Ball und Gegner gut laufen und nutzte gegen einen kompakt verteidigenden Gegner die engen Räume durch variables Kombinationsspiel sehr gut aus. Die Belohnung folgte durch zwei schöne Treffer noch in Durchgang eins. Durch den Sieg klettern die U17-Junioren in der Tabelle am Gastgeber vorbei auf den dritten Tabellenplatz.

U16-Junioren – FC Fasanerie Nord 5:0 (1:0) – Im Spiel gegen das Tabellenschlusslicht stimmte lange Zeit das Verhältnis aus Aufwand und Ertrag nicht. Bei wenig Gegenwehr der Gäste spielte der SVH zwar gefällig und dominant, war aber vorm Tor zu inkonsequent. Erst nach der Pause war mehr Zug im Spiel. Unterm Strich steht ein Sieg ohne Gegentor, der bei besserer Konzentration auch noch höher hätte ausfallen können. mm